

Warten auf Godot

Samuel Beckett

do 5.6.08 19.30

fr 6.6.08 19.30

€ 6 / € 3

Regie: Wilhelm Schiefer



Theater-AG - Georg-Büchner-Gymnasium Kaarst



Georg-Büchner-Gymnasium Kaarst / Theater-AG

Die Theater-AG des Georg-Büchner-Gymnasiums bringt eines der wichtigsten Dramen der Nachkriegszeit zur Aufführung, das zugleich eines der umstrittensten ist: **Samuel Becketts „Warten auf Godot“**.

Die Träger der „Handlung“ sind zwei Penner, Estragon und Wladimir, die darauf warten, dass Godot ihnen aus ihrer verzweifelten Lage hilft. Unterbrochen wird dieses Warten vom zweimaligen Auftritt Pozzos und Luckys, die zueinander im Verhältnis von sadistischem Herrn und kadavergehorsamem Knecht stehen.

Zweimal tritt ein Knabe auf, der das Kommen Godots für den nächsten Tag ankündigt. Über Godot erfährt man nicht viel. War vielleicht *Pozzo* jener Godot? Wird er *morgen*, wird er *überhaupt jemals* kommen? Estragon und Wladimir warten jedenfalls weiter...

Die Inszenierung wurde unter Wilhelm Schiefers Leitung vom *gesamten* Team erarbeitet und kommt ganz ohne Bühnenbild aus.

Bei der Einweihung der „Brücken über den Nordkanal“ wurde eine Kostprobe der Arbeit geboten. **Die Aufführungen in der Aula des Georg-Büchner-Gymnasiums sind am Donnerstag, dem 5.Juni, und am Freitag, dem 6.Juni.** Eine weitere, *gekürzte* Fassung ist am Freitag, dem 13.Juni, in der Galerie Splettstößer im Alten Rathaus zu sehen. Karten sind beim Sekretariat der Schule unter 02131 / 795380 oder an der Abendkasse erhältlich.



























































